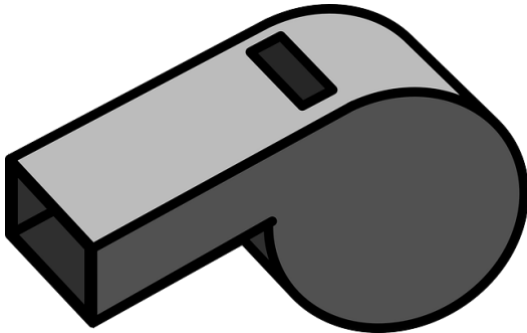


Definition:

Das Modalverb **müssen** drückt in seiner Hauptbedeutung eine Notwendigkeit aus.



[Übungsblatt](#)

Gesellschaftliche Normen:

Diese Notwendigkeit kann begründet sein durch gesellschaftliche oder verinnerlichte Normen, (Natur-)Gesetze oder Regeln.

Zudem wird das Modalverb "müssen" benutzt, um eine Aufforderung auszusprechen.

Hier ist es durch das Modalverb "sollen" austauschbar.

Konjugation des Modalverbs „müssen“:

z.B. müssen (Modalverb konjugiert) und arbeiten (Vollverb im Infinitiv):

Singular:

1.P.EZ.: ich muss arbeiten

2.P.EZ.: du musst arbeiten

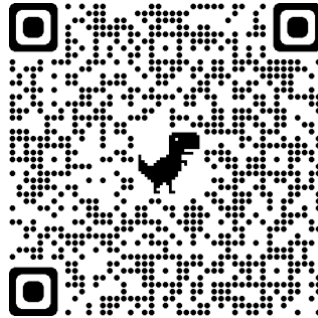
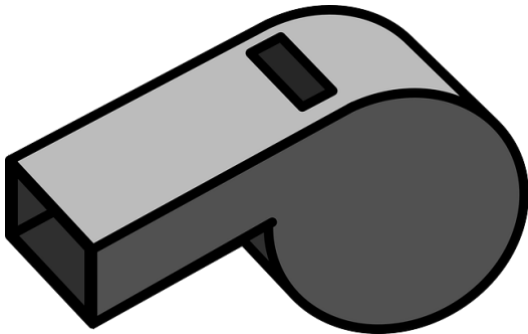
3.P.EZ.: er/sie/es muss arbeiten

Plural:

1.P.MZ.: wir müssen arbeiten

2.P.MZ.: ihr müsst arbeiten

3.P.MZ.: sie müssen arbeiten



[Übungsblatt](#)

Anwendung

- a) **Befehl:** z.B. Du musst jetzt aufräumen.
- b) **Schlussfolgerung:** z.B. Wer nicht hören will, muss fühlen.
- c) **Notwendigkeit:** z.B. Wer gewinnen will, muss trainieren
- d) **Vermutung:** z.B. Er muss den Aufsatz geschrieben haben
- e) **Naturgesetz:** z.B. Alle Lebewesen müssen sterben.
- f) **Zwang:** z.B. Den Anweisungen muss unbedingt Folge geleistet werden.

Verneinung:

a) im Sinne einer negierten Notwendigkeit:

Hier wird Gebrauch von "nicht müssen" oft durch "nicht brauchen" ersetzt.

z.B. Er muss ihr den Brief nicht schreiben. → Er braucht ihr den Brief nicht zu schreiben.

b) im Sinne eines Verbots:

Hier wird der Gebrauch von "nicht müssen" oft durch "nicht dürfen/nicht sollen" ersetzt.

z.B. Er muss nicht arbeiten. → Er darf/soll nicht arbeiten.